

Wilhelm Busch – Chronologie	7	Die Tante winkt, die Tante lacht	75
Vorwort	10	Du fragtest mich früher nach mancherlei	75
LEBENSWEISHEITEN UND HEITERES		Du hast das schöne Paradies verlassen	76
Bestimmung und Schicksal	11	Du warst noch so ein kleines Mädchen	77
Denken und Philosophieren	12	Du willst sie nie und nie mehr wiedersehen?	78
Die kleinen Dinge	17	Ein dicker Sack	78
Dummheit und Narretei	18	Er stellt sich vor sein Spiegelglas	79
Eitelkeit und Dünkel	19	Er war ein grundgescheiter Mann	79
Erwartung und Enttäuschung	20	Es flog einmal ein muntres Fliegel	79
Essen und Genießen	22	Es ging der fromme Herr Kaplan	80
Frauen und Männer	25	Es hatt' ein Müller eine Mühl'	80
Freude und Schmerz	27	Es kam ein Lump mir in die Quer	82
Geld und Reichtum	30	Es saß ein Fuchs im Walde tief	82
Glaube und Religion	31	Es saßen einstens beieinand'	83
Humor und Lachen	33	Es saß in meiner Knabenzeit	84
Kinder und Familie	34	Es sitzt ein Vogel auf dem Leim	84
Kunst und Verwandtes	36	Es sprach der Fritz zu dem Papa	84
Liebe und Ehe	39	Es stand vor eines Hauses Tor	85
Mensch und Menschliches	43	Es wird mit Recht ein guter Braten	86
Musik und Konzerte	45	Es wohnen die hohen Gedanken	86
Neid und Schadenfreude	46	Ferne Berge seh ich glühen!	87
Reisen und Wandern	47	Früher, da ich unerfahren	87
Schlaf und Traum	48	Gerne wollt ihr Gutes gönnen	87
Sprache und Dichtung	49	Gestern war in meiner Mütze	87
Sprichworte und Redensarten	52	Gottja, was gibt es doch für Narren!	88
Tätigkeit und Arbeit	54	Hoch verehr ich ohne Frage	88
Tiere und Tierliebe	55	Ich hab in einem alten Buch gelesen	89
Tod und Seelenwanderung	56	Ich habe von einem Vater gelesen	89
Tugend und Laster	59	Ich kam in diese Welt herein	90
Wahrheit und Lüge	63	Ich meine doch, so sprach er mal	90
Welt und Weltschmerz	64	Ich sah dich gern im Sonnenschein	91
Wetter und Witterung	66	Ich saß vergnüglich bei dem Wein	91
Zeit und Eile	67	Ich weiß ein Märchen hübsch und tief	92
		Ich weiß noch, wie er in der Juppe	93
		Ich wusste, sie ist in der Küchen	93
		Ihr kennt ihn doch schon manches Jahr	94
		Kennt der Kerl denn keine Gnade?	94
		Kinder, lasset uns besingen	95
		Lass doch das ew'ge Fragen	96
		Man wünschte sich herzlich gute Nacht	96
		Mein Freund, an einem Sonntagmorgen	97
		Mein kleinster Fehler ist der Neid	98
		Mich wurmt es, wenn ich nur dran denke	98
		Nun, da die Frühlingsblumen wieder blühen	99
		O du, die mir die Liebste war	100
		Sahst du das wunderbare Bild von Brouwer?	100
		Sehr tadelnswert ist unser Tun	101
		Sei ein braver Biedermann	101
		Seid mir nur nicht gar zu traurig	101
		Selig sind die Auserwählten	102
Gedichte			
KRITIK DES HERZENS			
Ach, ichühl es!	69		
Ach, wie geht's dem heil'gen Vater!	69		
Als er noch krause Locken trug	70		
Also hat es dir gefallen	71		
Da kommt mir eben so ein Freund	71		
Das Bild des Mann's in nackter Jugendkraft	71		
Denkst du dieses alte Spiel	72		
Der alte Förster Püsterich	72		
Der alte Junge ist gottlob	73		
Der Hausknecht in dem „Weidenbusch“	73		
Die erste alte Tante sprach	74		
Die Liebe war nicht geringe	74		
Die Rose sprach zum Mägdelein	74		
Die Selbstkritik hat viel für sich	75		

Sie hat nichts und du desgleichen	102	Gründer	118
Sie stritten sich beim Wein herum	102	Gründliche Heilung	119
Sie war ein Blümlein hübsch und fein	103	Ich bin Papa	119
Strebst du nach des Himmels Freude	103	Immerfort	120
Vor Jahren waren wir mal entzweit	103	Immerhin	120
Wärst du ein Bächlein, ich ein Bach	104	Im Sommer	120
Wärst du wirklich so ein rechter	105	In trauter Verborgenheit	121
Was ist die alte Mamsell Schmöle	105	Künftig	121
Was soll ich nur von eurer Liebe glauben?	106	Lass ihn	121
Wenn alles sitzen bliebe	106	Leider!	122
Wenn ich dereinst ganz alt und schwach	107	Modern	122
Wenn mir mal ein Malheur passiert	107	Niemals	122
Wer möchte diesen Erdenball	107	Nörgeln	122
Wie schad, dass ich kein Pfaffe bin	108	Peinlich berührt	122
Wirklich, er war unentbehrlich!	109	Rechthaber	123
Zwischen diesen zwei gescheiten	109	Schein und Sein	123
		Selbstgefällig	123
		So nicht	123
		So und so	123
		So war's	124
		Tröstlich	124
		Unbeliebtes Wunder	124
		Unbequem	125
		Unbillig	125
		Unfrei	125
		Verfrüht	126
		Vergeblich	126
		Versäumt	126
		Vertraut	127
		Verzeihlich	127
		Vielleicht	127
		Von selbst	127
		Waldfrevel	127
		Wanderlust	128
		Was das Großmütterlein sang	128
		Wassermuhnen	129
		Wiedergeburt	129
		Woher, wohin?	129
		Zu Neujahr	129
		Zum Geburtstag	129
		Zum Geburtstag im Juni	130
		Zwei Jungfern	131
		ZU GUTER LETZT	
		Abschied	132
		Auf Wiedersehen	132
		Bedächtig	132
		Befriedigt	133
		Beiderseits	133
		Beschränkt	133
SCHEIN UND SEIN			
Abschied	110		
Ärgerlich	110		
Armer Haushalt	110		
Auch er	110		
Befriedigt	110		
Beneidenswert	111		
Beruhigt	111		
Bis auf Weiters	111		
Bös und gut	111		
Buch des Lebens	111		
Das Blut	112		
Das traurige Röslein	112		
Der fremde Hund	112		
Der Renommist	112		
Der Stern	113		
Der Türmer	113		
Die alte Sorge	114		
Die Nachbarskinder	114		
Doppelte Freude	114		
Eitelkeit	114		
Empfehlung	115		
Entrüstet	115		
Erbauliche Bescheidenheit	115		
Er ist mal so	116		
Fehlgeschossen	116		
Frisch gewagt	116		
Frühlingslied	116		
Gedankenvoll	117		
Gedungen	118		
Gestört	118		
Glückspilz	118		
Gräulich	118		

Bestimmung	134	Glaube	160
Bewaffneter Friede	135	Gut und Böse	161
Daneben	135	Hahnenkampf	161
Das Brot	135	Hinten herum	161
Der alte Narr	136	Höchste Instanz	162
Der Asket	136	Hund und Katze	162
Der Begleiter	137	Ja ja!	163
Der Einsame	138	Im Herbst	163
Der Geist	138	Immer wieder	163
Der gütige Wanderer	139	Kopf und Herz	163
Der innere Architekt	139	Kränzchen	164
Der kluge Kranich	140	Lache nicht	164
Der Knoten	141	Lebensfahrt	164
Der Kobold	141	Nachruhm	165
Der Kohl	141	Nicht artig	165
Der Narr	142	Nicht beeidigt	165
Der Philosoph	142	Noch zwei?	165
Der Ruhm	143	Oben und unten	165
Der Schadenfrohe	144	Pfannkuchen und Salat	166
Der Schatz	144	Plaudertasche	167
Der Spatz	145	Pst	167
Der Traum	146	Querkopf	167
Der Wetterhahn	147	Reue	167
Der Wiedergänger	147	Röschen	168
Die Affen	148	Scheu und treu	168
Die Birke	148	Schreckhaft	169
Die Freunde	149	Seelenwanderung	169
Die Kleinsten	149	Sehnsucht	169
Die Meise	150	Sonst und jetzt	169
Die Mücken	150	Spatz und Schwalben	170
Die Schändliche	151	Strebsam	170
Die Schnecken	151	Teufelswurst	171
Die Seelen	152	Tröstlich	171
Die Teilung	152	Überliefert	171
Die Trud	153	Unberufen	171
Die Tute	154	Ungenügend	172
Die Unbeliebte	154	Unverbesserlich	172
Die Welt	154	Verlust der Ähnlichkeit	172
Drum	155	Verstand und Leidenschaft	173
Duldsam	155	Verwunschen	173
Dunkle Zukunft	155	Wie üblich	174
Durchweg lebendig	156	Zauberschwestern	174
Ein Maulwurf	156	Zu gut gelebt	174
Erneuerung	157	Zu zweit	175
Es spukt	157		
Fink und Frosch	157	Impressum	176
Fuchs und Gans	158		
Gemartert	159		
Geschmacksache	159		
Gestört	160		